



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1842

XXVI. Bischof Conrad von Havelberg genehmigt die Stiftung einer Messe durch die Geistlichkeit und den Rath zu Prizwalk im Jahre 1438.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54306](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54306)

vorkundinge, an vns gedan, vorferyuen vnde vorbyden fy to rechte. Weret denne dat jenne met auermude vnde gewalt varen wolde vnde nicht recht von en nemen, fo scholen wy vorbenante vir stedere dar vmme tofamen blyuen met gantzer vuller macht met hulpe vnde met rade fodanen auermut vnde gewalt sturen, funder iengerleie hulperede, wedderfprake vnde vortoch, likerwis oft dat ener ifliken stad fuluen gulde. Were ok dat vns virstedern een bifundern edder dy vnfen vorfcreuen befchediget, berouet, beftalen edder verhomudet wurden, It were by nacht edder by dage, dat scholen wy, wen vns dat witlik wert, gelike fakeweldich vorvorfchen vnde irfaren, wy fodane auerfaringe gedan heft, likerwys oft vns dat in fament gefchien were, laten leed wesen, vnde wenne wy denn des to der wahrheit gekomen fynt, wy dat gedan heft, fo willen wy eendrechtigen darvmme tofamen ryden vnde vns des fo verenynge, dat wy dat richten na willen edder na rechte. Were ok dat vns yment to mechtig were vnde Inval hiirinne don wolde, hufen, hauen edder entholden dy jenne, dy vns fodanen fchaden vnde auermud gedan edder noch dun wolden wedder recht, darvmme willen wy to famen blyuen vnde deme auermude wedderftan, iflike stad nach eren vermoge vnde macht, funder iennigerleie hulperede, wedderfprake vnde vortoch. Were ok dat vns genanten vir stedern auermut, Roff edder dyfrige wedderfare vnde wy des funder vnfis genanten gnedigen hern hulpe nicht sturen konden von eygener macht, fo willen wy eendrechtigen funder vortoch darvmme to vnfis hern gnaden edder fynen gewaldigen houetmannen vnde andern vnfis hern Stedern riden vnde fodane fchichte verclagen, hulpe vnde Raed von en biddende, Vnde vnfer een deme andern des byftandes vnde ridendes nicht vorwefen. Alle vorfcreuen ftücke vnde enen ifliken artikel bifundern verwilkom vnde lauen wy vorgebanten Burgermeftter vnde Radmanne der bauennmeden vyr stedere vor vns vnde vnfe nakomere in guden louen ftede vnde vast wol to holdende, nicht af to leggende wy en riden dar vmme to famene vnde leggen deffen vnfen bryfliken wilkore met reedelker eendracht wedder aff, alfe wy den vp genomen vnde versegelt hebben. Des to tuge vnde groter bewifunge hebben wy Burgermeftter vnde Radmanne der genanten vyr Stedere Ene iflike vnfer Stad Ingefegele williken hiten hengen an deffen vnfen openen briv Serenen na gades bort duzent virhundert darna in deme fouen vnde druttigften Jare am dage Jeorgii Martyris.

Nach dem Original.

XXVII. Bischof Conrad von Havelberg genehmigt die Stiftung einer Messe durch die Geiftlichkeit und den Rath zu Prizwalk im Jahre 1438.

Conradus dei et apostolice sedis gracia havelbergenfis ecclesie episcopus etc. — — cupimus fore notum, Quod honorabiles et discreti viri domini Nicolaus woldenbergh prepositus, Conradus Ror plebanus totusque Consulatus et vniuersitas opidi prizwalck nostre dioecesis quandam missam — — in honorem omnipotentis dei et beate marie virginis sollempniter cantandam de nostra et discreti viri domini Conradi Ror, plebani in dicto opido prizwalk, voluntate et consensu erexerunt. Nos igitur dicte missæ cum sollempnitatibus premissis erectionem — Confirmamus — Omnibusque vere penitentibus contritis, qui — dictam missam deuote audierint, Hic est dies, Salue regina, Alma redemptoris cantauerint seu audierint, — Quadraginta dies Indulgentiarum de jniunctis eis penitentiis misericorditer in domino relaxamus. Datum wistock anno domini Millesimo Quadringsentesimo tricesimo octavo In vigilia omnium sanctorum Nostro sub Secreto presentibus appenso.

Nach dem Original.